

JuKa Lana gewinnt den 2. Preis

BLASMUSIK: Erfolgreiche Jugendkapelle der Bürgerkapelle Lana beim 11. Österreichischen Jugendblasorchesterwettbewerb

GRAFENEGG/LANA (ste).

Die Südtiroler Blasmusik kommt aus dem Feiern nicht mehr heraus. Die Jugendkapelle Lana, die Südtirol beim 11. Jugendblasorchesterwettbewerb des Österreichischen Blasmusikverbandes (ÖBV) in Niederösterreich vertreten hat, erreichte am Samstag mit 93,75 Punkten den 1. Platz in der Altersgruppe „BJ“ und damit den 2. Platz in der Gesamtwertung. Zudem wurde sie als „bestes vereinseigenes Jugendorchester“ prämiert.

Nur eine Woche nach dem zweifachen Sieg der Südtiroler Daniel Niederegger und Martin Wieser beim internationalen Kapellmeisterwettbewerb „con brio WEST“ (die „Dolomiten“ berichteten) hat nun auch die Südtiroler Blasmusikjugend auf internationalem Parkett aufgetrumpft. Am Wettbewerb am Samstag im Auditorium Grafenegg in Nie-



Jubel bei der Jugendkapelle Lana über die Top-Platzierung (linkes Bild). Gratulation zum Erfolg von (im rechten Bild) ÖBV-Präsident Erich Riegler (links), ÖBV-Bundesjugendreferent-Stellvertreter Gerhard Forman (rechts) und den Juroren für die Jugendkapelle der Bürgerkapelle Lana unter der Leitung von Martin Knoll (vorne rechts mit Gutschein).



derösterreich nahmen heuer 17 vereinseigene sowie vereinsübergreifende Jugendblasorchester, Musikschulorchester und Auswahlorchester teil. Sie traten je nach Altersdurchschnitt und Schwierigkeitsgrad des gespielten Repertoires in den Stufen „AJ“ (sehr leicht) bis „EJ“ (schwer) mit je einem Pflicht- und einem Selbstwahlstück an. „Der Wettbewerb verfolgt beson-

ders das Ziel, jungen Musikerinnen und Musikern die Möglichkeit zu bieten, sich neben dem Einzelunterricht am Instrument orchestral weiterzuentwickeln und bereitet sie auf den folgenden Eintritt in die österreichischen Musikkapellen vor“, erklärte Bundesjugendreferent-Stellvertreter Gerhard Forman. „Landeck Wind“, das Jugendblasorchester der Landesmusik-

schule Landeck (Stufe „CJ“) unter der Leitung von Stefan Köhle belegte mit 94,75 Punkten den 1. Platz. Patz 3 ging mit 93,38 Punkten an das Jugendblasorchester „Groß St. Florian“ (Stufe „BJ“) aus der Steiermark unter der Leitung von Gerald Oswald. „Wir haben überhaupt nicht mit diesem Erfolg gerechnet“, sagte Martin Knoll, Kapellmeister der Bürgerkapelle Lana und

Leiter der Jugendkapelle, nach der Preisverleihung am Samstag. Hannes Schrötter, Verbandsjugendleiter des Verbandes Südtiroler Musikkapellen (VSM) begleitete die Südtiroler und gratulierte als einer der Ersten: „Wir sind stolz auf euch!“

© Alle Rechte vorbehalten

Dolomiten » Dolomiten, 30. 10. 2023

